

„Zwischen Baumhaus und Smartphone – spielend aufwach(s)en in einer digitalisierten Welt“

Dr. med. Till Reckert



Vortrag mit anschließenden Workshops zu den Themen:

- Aussprache zum Vortrag
- „Komm, spiel mit mir!“
- Technische Kniffe zur Mediennutzung und -begrenzung

Stadthalle Balingen (Studio/Konferenzräume)

23. November 2019

9:00 - 12:00 Uhr (Einlass: 8:30 Uhr) – Eintritt: 5 Euro

Netzwerk "Gesund Aufwachsen!":

Förderer:





Stadthalle Balingen

(Studio/Konferenzräume)

Samstag, 23. November 2019

9:00 Uhr bis 12:00 Uhr (Einlass: 8:30 Uhr)

Eintritt: 5 Euro

- Vortrag
- Fragen zum Vortrag
- Pause mit Imbiss
- Workshops (2 von 3 können besucht werden)
 - Aussprache zum Vortrag
 - „Komm, spiel mit mir!“
 - Technische Kniffe zur Mediennutzung und –begrenzung



Spielen gehörte schon immer zum Aufwachsen dazu. In digitalen Zeiten haben sich die Schwerpunkte allerdings deutlich verschoben. Gilt auch beim Spiel mit digitalen Medien die Maxime „Früh übt sich, wer ein Medienmeister werden will“, oder gelten dafür andere Leitlinien? Wie muss die Umgebung des Kindes beschaffen sein, dass sie anregend und altersentsprechend ist? Was muss in welchem Alter angeboten werden, damit der junge Mensch immer mehr er selbst wird und dann die sich entwickelnde Gesellschaft in seinem Sinne mitgestalten kann? Der Vortrag und wichtige Impulse der unterschiedlichen Workshops regen zu einer Reflexion und einer kritischen Auseinandersetzung mit den Chancen und Risiken von digitalen Medien an.

Zur Person:

Dr. med. Till Reckert ist Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin mit den Schwerpunkten Entwicklungsstörungen und Psychosomatik und 2. Stellv. Landesverbandsvorsitzender des Berufsverbands Kinder- und Jugendärzte e.V. Mit dem Schwerpunkt „Gesundheit von Kindern und Jugendlichen“ befasst er sich seit längerem mit der Fragestellung, wie unsere Kinder und Jugendliche heute nicht nur kompetent mit, sondern auch gegenüber modernen Medienwelten werden und wie Kinder heute Lebenskompetenz erlernen, die sie dann später auf die Medien anwenden können.